

Auftraggeber Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH
Gustav-Kirchhoff-Straße 10
D-67098 Bad Dürkheim
QM-Nr.: 49 02 0131806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Split
Typ SPL 605-4L
Radgröße 6 J x 15 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	SPL 605-4L A2 / Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	38	615	1960	7/2016
A2	SPL 605-4L A2 / Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	38	615	1960	7/2016
A2	SPL 605-4L A2 / Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	38	615	1960	7/2016
A2	SPL 605-4L A2 / Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	38	615	1960	7/2016
A2	SPL 605-4L A2 / Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	38	615	1960	7/2016
A3	SPL 605-4L A3 / ohne Ring	4/108/63,4	38	615	1960	7/2016
P2	SPL 605-4L P2 / ohne Ring	4/108/65,1	23	615	1960	7/2016
F4	SPL 605-4L F4 / ohne Ring	4/98/58,1	38	615	1960	7/2016

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51091
Herstellerzeichen ANZIO
Radtyp und Ausführung SPL 605-4L (s.o.)
Radgröße 6Jx15H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen UPP
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahren
A2	4/100	38	615	1960	FE
P2	4/108	23	615	1960	FE
A3	4/108	38	615	1960	FE
F4	4/98	38	615	1960	FE

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe
F4	4/98	38	615	165/60R15
A2	4/100	38	615	165/60R15
A3	4/108	38	615	165/60R15
P2	4/108	23	615	165/60R15

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 98/4-ET38-F4 betrug 6,999 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, ab Oktober 2016 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

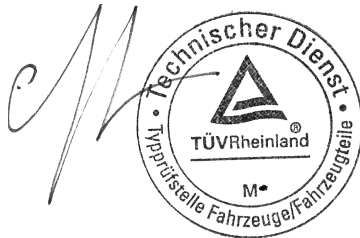
Beschreibung		17.06.2019
Beschreibung	-	11.10.2016
Radzeichnung	4498-02	03.05.2016
	mit Änderung vom	16.06.2016
Radzeichnung	4499-02	10.05.2016
	mit Änderung vom	16.06.2016
Verwendungen	Anlage 1-8	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 18. Juni 2019



Tufan

00322979.DOC

Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich
Aktualisierung Name und Anschrift des Herstellers

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt: Neue Radbeschreibung

Es entfällt: